Ablaufplan

eines Leader-Projekts (beispielhaft)



Projektidee

Gespräch mit LAG-Management

- Prüfung der grundsätzlichen Fördermöglichkeit über Leader anhand der Leader-Förderrichtlinien
 - Ausarbeitung der Idee zu einem "runden" Konzept, das in das Regionale Entwicklungskonzept passt und regionalen Bezug und Nutzen aufweist

Anfertigung einer Projektskizze laut Vorlage

Projektträger/Arbeitsgruppe mit Unterstützung durch das LAG-Management; Ziel: Idee so beschreiben, dass sie auch von Nichtbeteiligten verstanden wird

Vorgespräch mit Leadermanager

basierend auf der Projektskizze

Ausarbeitung einer ausführlichen Projektbeschreibung

inkl. aller notwendigen Anlagen (z. B. Finanzierungsbestätigungen, Lagepläne, Kostenschätzungen von fachlich kompetenten Stellen, etc.)

Fortwährende Abstimmung mit Leadermanager und Bewilligungsstelle durch LAG-Management (um formale

Richtigkeit sicherzustellen)

Vorstellung des Projekts durch Projektträger im Lenkungsausschuss

Beschluss des Lenkungsausschusses darüber, ob das Projekt innerhalb der LAG über Leader gefördert werden soll und über die Höhe der Fördermittel, die für das Projekt zur Verfügung gestellt werden



Wichtig:

Erst nach der Bewilligung bzw. vorzeitiger Bewilligung (ZV) durch die Leader-Programmbehörden dürfen Aufträge innerhalb des Projekts vergeben werden! Zuvor ausgestellte Belege oder Rechnungen werden nicht anerkannt! Ein nicht genehmigter vorzeitiger Beginn der Maßnahmen kann einen Verlust des Anspruchs auf Förderung zur Folge haben!

Der zeitliche Rahmen einer Antragstellung ist in nicht unerheblichem Maße abhängig von der Mitarbeit des Projektträgers. Grundsätzlich sollte für das komplette Antragsverfahren von der Idee bis zur Bewilligung ein Zeitraum von ca. 6 Monaten angenommen werden.